Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1940)
Heft: 3-4

Artikel: Die Schweizer Textilien an der Wiener Messe 1940 (1.-7. September)
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-791397

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZER TEXTILIEN

Sonderzeitschrift der

1940 Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, Zürich und Lausanne Nr. 3 und 4

REDAKTION UND VERLAG: SCHWEIZ. ZENTRALE FÜR HANDELSFÖRDERUNG, POSTFACH 4, LAUSANNE

Probenummern unserer „Schweizer Textilien" werden an alle Interessenten kostenlos versandt. Wir sind auch gerne bereit unentgeltlich alle Auskünfte zu erteilen und die Geschäftsbeziehungen mit den schweiz. Industriellen zu erleichtern.

Die „Schweizer Textilien" erscheinen 4 mal im Jahr. Einmalige Einschreibegebühr Schw. Fr. 3.—

Chefredaktor : CHARLES BLASER, Lausanne.

Die Schweizer Textilien an der Wiener Messe 1940 (1.–7. September)

In einer imposanten Schau beteiligt sich die schweizerische Textilindustrie diesen Herbst zum ersten mal an der internationalen Messe in Wien. Als Repräsentanten ostschweizerischen Textilfleisses sind vor allem St. Galler Stickereien und Stoffe vertreten : Spitzen- und Stickereiallovers in jener Vollendung, die wir an der Landesausstellung bewunderten, wallen in schmucken Draperien von der Decke. Dem rythmischen Wechsel von Spitzen und Spitzenarrangements fügen sich leuchtende Stoffdrucke und zarte Imagos ein. Dekorationsstoffe und hauchfeine Marquisette-Gewebe tanzen in diesem Modereigen mit. In schmucken Vitrinen prangen duftige Spitzentaschentücher neben ihren buntbestickten, anmutigen Schwestern. Echte Appenzeller handgestickte „Tüchli" sind dazwischen gestreut. Blumen aus Ätzstickerei und bunte Sträusschen gestickter Blumen wagen sich an Gold- und Silbergallons, an Spitzenbändern von seltener Pracht zu messen.

In einer besonders reichen Vitrine führen Modepuppen mit stolzem Gebahren prunkvolle Stickereiroben vor.

Neben dem vorwiegend repräsentativen Charakter der Messe wird der wirtschaftliche Faktor — der Werbezweck — nicht achtlos übergangen. Auch Waren für den täglichen Gebrauch zeigen an der Schau ihre gediegene und geschmackvolle Ausführung.

Eine der beweglichen Modepuppen der Schweiz. Landesausstellung an der Wienermesse.
Photo Bauty.